

Geschäftsbericht 2017



Bruno Peter
Verwaltungsratspräsident

Vorwort

Zwischen Tradition und Innovation

Die Sonnenbergbahn war auch in ihrer 115. Betriebs-saison sehr erfreulich unterwegs. Die Saison ging ohne grössere Probleme über die Bühne. Berg und Bahn haben ihr Publikum. Der familienfreundliche Ort hält, was er verspricht: leicht erreichbar auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, geeignet für eine «Rundwanderung» mit unterschiedlichen Start- und Zielorten. Vor allem aber Natur, Erholung, Auftanken. Und immer Sonne! Ja, immer! Denn der Name «Sonnenberg» bleibt ja auch bei bewölktem Himmel ...

Dabei ist die Bahn direkt vor den Toren der Tourismus-Weltdestination Luzern und in direkter Nachbarschaft mit dem «Mount Pilatus» natürlich stark gefordert. Längst nicht mehr alle Kinder lassen sich mit dem Versprechen einer Bahnfahrt auf den Sonnenberg zum Sonntagsspaziergang motivieren. Wer die Osterferien an der Sonne Kaliforniens verbringt oder den nebligen Wintertagen mit einem Ausflug in die völlig fremde Welt Dubais entfliehen kann, setzt an die Erwartungen nach lokalen Erlebnissen automatisch andere Masstäbe an.

Damit aber kann und will sich unsere Bahn nicht messen. Die Sonnenbergbahn ist und bleibt die «kleine, feine Alternative» zu den ganz grossen Spektakeln. Charme, Nostalgie, sowie Natur pur direkt vor der Haustüre: Das sind die Trümpfe, die es auch in Zukunft zu spielen gilt.

Klar beobachten wir unser Umfeld intensiv und regelmässig. Und bringen diese Erkenntnisse zusammen mit den aktuellen Betriebszahlen. So ist der leichte Rückgang bei den Fahrgastfrequenzen im Jahr 2017 im Vergleich zum Rekordjahr 2016 eher als zufällig einzuordnen. 2017 war das drittbeste Ergebnis der Neuzeit, der leichte Rückgang mehrheitlich dem Wetter zuzuschreiben. Und die Fahrgast-Frequenzen auf der langen Linie betrachtet weiterhin steigend.

Dennoch muss sich auch die Sonnenbergbahn immer wieder fragen, was der Berg seinen Fahrgästen neues bieten kann. 2017 war dazu ein beispielhaftes Jahr: Die Politik der kleinen, vernünftigen Schritte ist es, die den Sonnenberg und seine Bahn auf Kurs hält. Mit dem Eventraum in der Bergstation und der Kinder-CD als Ergänzung zum Buch wurden zwei Innovationsprojekte abgeschlossen. Sie ergänzen das traditionelle Naturerlebnis auf dem Berg, verdrängen es aber nicht.

«Die Politik der kleinen, vernünftigen Schritte ist es, die den Sonnenberg und seine Bahn auf Kurs hält.»

Diesen sinnvollen Mittelweg zwischen Tradition und Innovation gilt es weiterzugehen in der Gestaltung des Erlebnisraumes auf dem Sonnenberg.

Dass unser eigentliches Kerngeschäft der Betrieb der Bahn ist, geht dabei in der «Gesamtvermarktung» des Sonnenbergs fast vergessen. Die Bahn ist und bleibt ein wichtiger Zubringer. Aber wir werden den Betrieb der Bahn weiterhin im Fokus behalten. Dafür setzen sich Verwaltungsrat und Betriebsleitung ein. Und dazu gehört auch, dass wir die vom Gesetzgeber aufgestellten Pläne für Erneuerungen im Dienste der Betriebssicherheit strikte einhalten. Eine Folge daraus ist, dass wir die dafür nötigen finanziellen Mittel bereitstellen müssen. So steht mit der Gesamtanierung der Fahrwerke Ende Sommer 2018 eine Herkulesaufgabe bevor. Dank umsichtiger Planung können wir dieser beruhigt entgegenblicken.

Ich danke den Mitgliedern des Verwaltungsrates, der Betriebsleitung und den Bähnlimännern für ihr grosses Engagement zugunsten unserer Bahn. Ein herzliches Dankeschön geht an all jene Firmen, die immer wieder unsere Bahn durch Grosszügigkeit und Sympathie unterstützen. Ein Dank geht letztlich auch an Sie, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Bruno Peter
Verwaltungsratspräsident

Jahresbericht

Am Karfreitag, 14. April 2017 startete die Sonnenbergbahn in Kriens in die 115. Saison. Während 204 Betriebstagen fuhr die Bahn praktisch die ganze Saison störungsfrei auf den «kleinen Krienser Hausberg».

Frequenzen

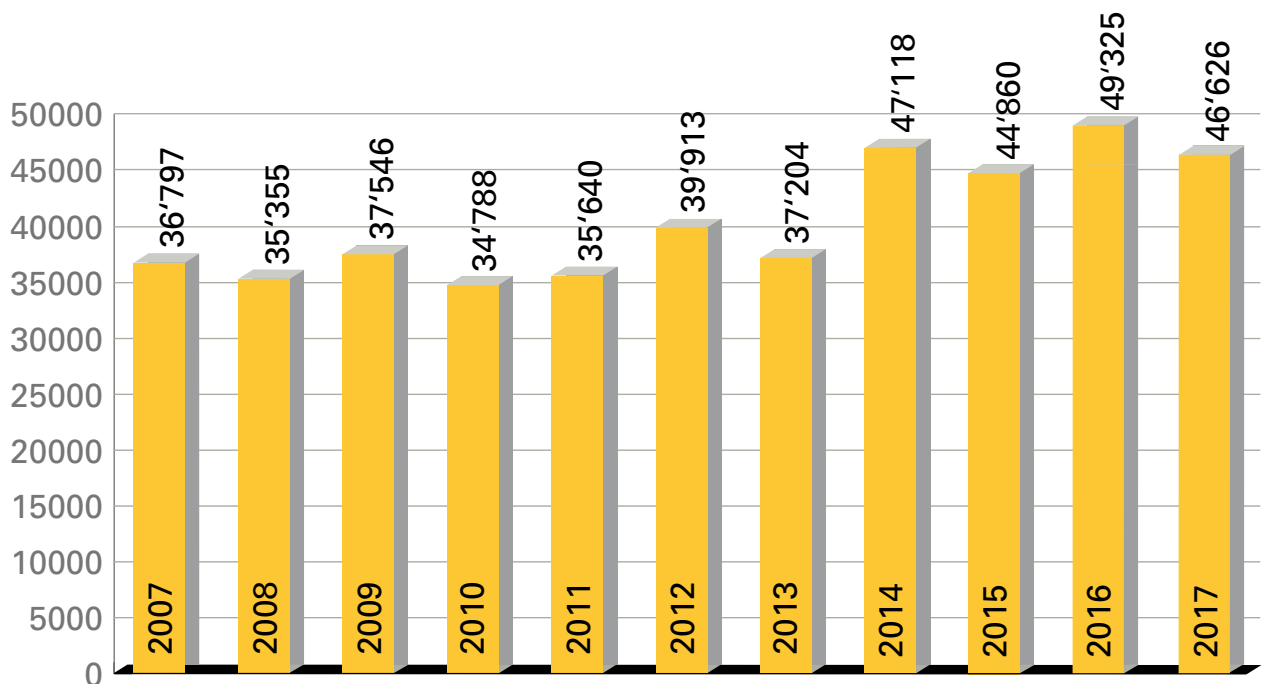
Im Betriebsjahr 2017 beförderte die Sonnenbergbahn 46'626 Fahrgäste. Dies bedeutet zwar eine Abnahme von rund 5% gegenüber dem Vorjahr, das ein absolutes Rekordjahr war. Zurückzuführen war das Ergebnis vor allem auch auf meteorologische Rahmenbedingungen, von denen die Sonnenbergbahn sehr wesentlich abhängig ist. So etwa liess sich der Sonntag mit dem Kinderherbstfest – normalerweise ein absoluter Spitzentag – regnerisch und nassgrau an. Auch wenn am Schluss die Sonne schien und doch sehr viel Publikum anwesend war – die Morgenfrequenzen waren im Vergleich zu Vorjahren an diesem Tag zu bescheiden. Und im Sommer waren die Temperaturen wiederum zu hoch, sodass viele Familien die dringend nötige Abkühlung eher in der Badi als im Schatten der Sonnenberg-Wälder suchte.

Dennoch stellt diese Frequenz auf der langen Zeitachse ein hervorragendes Resultat dar. Die Fahrgastzahlen 2017 bestätigen den langfristigen Trend: innerhalb der letzten 10 Jahre konnten die Frequenzen um über 30 % gesteigert werden konnten.

Tarifverbund – Ja oder nein?

Vertieft analysiert hat der Verwaltungsrat auf den Beginn der Sommersaison 2017 auch einen Beitritt in den Tarifverbund. Ohne Zweifel wäre die Nutzung der Bahn mit dem Passepartout, dem Halbtax oder dem GA eine Attraktivierung der Bahn und ein spannendes Instrument für ein aktives Marketing. Die Analyse zeigte aber, dass die Bahn diesen Schritt nicht alleine zu stemmen in der Lage ist. So würde die Bahn ihre Tarifhoheit verlieren und müsste im Tagesschnitt über

Passagierzahlen seit 2007





450 Personen transportieren- bei Sonnenschein und bei Regen. Trotz einer – als unrealistisch beurteilten Annahme - Verdoppelung der Passagierzahlen könnte durch die Abgeltung aus dem Passepartout keine mit heute vergleichbare Rentabilität erreicht werden.

So interessant die Nutzung der Sonnenbergbahn mit Passepartout, Halbtax und GA aus Kundensicht tönt – die Sonnenbergbahn wird wohl ihren Sonderstatus als historische Bahn auch in diesem Bereich behalten. Denn die Alternative, die Differenz bei der öffentlichen Hand einzufordern, ist weder vernünftig noch erfolgsversprechend.

Finanzielles Ergebnis

Durch die moderate Preiserhöhung im 2017 konnte der Ertrag aus dem Personenverkehr trotz der leichten Abnahme der Frequenzen minimal auf Fr. 173'846.80 gesteigert werden.

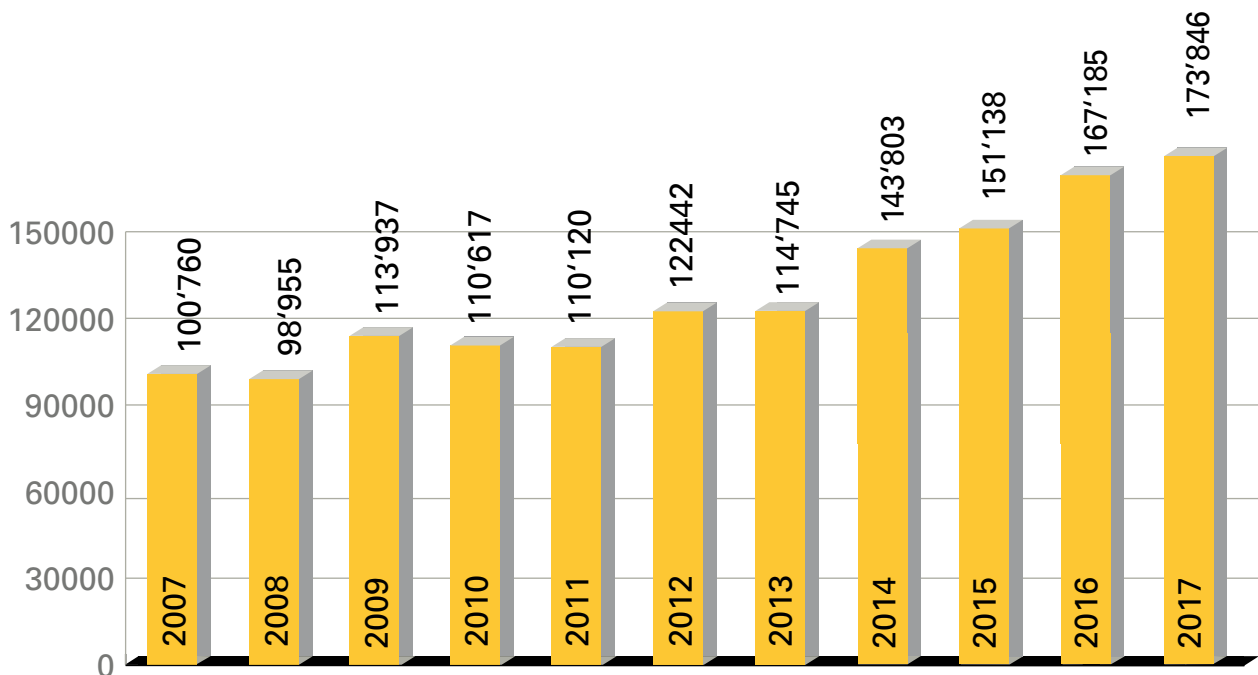
Das angestrebte Ziel wurde damit vollumfänglich erreicht. Die Ertragslage der Bahn wurde verbessert und verschafft ihr den dringend benötigten Handlungsspielraum. Denn der Gesetzgeber fordert, dass Unterhaltsarbeiten regelmässig gemacht werden müssen. Das stellt auch bei der Bereitstellung der dafür nötigen finanziellen Mittel neue Herausforderungen.

Geschäftsleitung

Anlässlich von 8 Geschäftsleitungssitzungen wurden die Aufgaben und Probleme um den Bahnbetrieb besprochen und die notwendigen Massnahmen eingeleitet.

Erfreulicherweise verlief das Betriebsjahr praktisch störungsfrei. Dies stellt der technischen Leitung für die verantwortungsvolle Wartung sowie den Wagenführern für den gewissenhaften Umgang ein gutes Zeugnis aus. Herzlichen Dank.

Finanzielle Ergebnisse seit 2007



Aktivitäten

Osternest-Aktion

2017
16.
April

Der Osterhase hat auch im 2017 wieder Osternestli auf dem schönen Sonnenberg versteckt. Da der Andrang in den letzten Jahren sehr gross war, hat der Osterhase mit seinen Helfern insgesamt 60 anstelle der bisher 50 Osternestlis versteckt. Aber leider haben auch diese nicht ganz ausgereicht und die Bähnlmännchen mussten einige Trostpreise abgeben.



Openair-Konzert

Die 13. Ausgabe des B-Sides-Festival war ein Erfolg. Das Festival lockte bei gutem Wetter insgesamt 4'600 Besucher auf sein spannend gestaltetes Gelände und überzeugte mit einem Mix aus vielfältiger Musik, einer qualitativ hochwertigen Küche und einer beeindruckenden Aussicht auf Berge, See, Kriens und Luzern. Für viele der Konzertbesucher ist die Fahrt mit der Bahn auf den Sonnenberg ein fester Bestandteil des Konzerterlebnisses.

2017
15.-17.
Juni



2017
29.06.-
29.07.

Broadway-Variété

Artistik, Klamauk, Humor und Musik: Das sind die Zutaten des seit 1947 bestehenden Broadway Variété. Die Showgruppe gastierte auf dem Sonnenberg mit dem

Stück «La Rakete». Entsprechend schwerelos, fliegerisch und unterhaltsam war das Projekt.



Herbst-Kinderfest und CD-Taufe

In diesem Jahr erlebte das Kinder-Herbstfest eine Premiere. Denn wenige Tage vor dem Kinder-Herbstfest wurde die Vertonung des Erfolgsbuches «De Sonnezwärg ond s blaue Bähli» als Kinder-CD vorgestellt. Das Liederbuch wurde am Kinder-Herbstfest zweimal live aufgeführt, die CD erlebte damit quasi am Kinder-Herbstfest ihre CD-Taufe. Bei der CD handelt es sich um eine Vertonung des gleichnamigen Kinderbuches, das die Sonnenbergbahn im Jahr 2014 herausgab. Bezugsadresse: www.sonnenzwerg.ch



Eröffnung Event-Raum in der Bergstation

Im Dachgeschoss der Bergstation der Sonnenbergbahn wurde ein neuer Eventraum eingeweiht. Auch die Realisierung dieses Projekts wurde – einmal mehr – durch zwei grosszügige Aktionäre der Bahn ermöglicht: Hugo Hostettler, Luzerner Hotelier im Drei Könige und Fritschivater 2002, sowie der frühere Krienser Gemeindepräsident und heutige Regierungsrat Paul Winiker. Die Sonnenberg-

bahn AG legte den Rest aus dem Betriebsgewinn einer sehr guten Saison selber noch dazu und konnte den Raum nach kurzer Bauzeit im vergangenen Jahr in Betrieb nehmen. Gemietet werden kann der Raum seit Frühling 2018 direkt bei der Sonnenbergbahn. Er eignet sich für kleinere Anlässe mit bis zu 20 Personen.

Reservationsadresse: www.erlebnis-sonnenberg.ch







De Sonnezwärg ond s blaue Bähnli

Die Geschichte

Die Geschichte des Mädchens Lena, das mit ihrem Grossvater die Sonnenbergbahn aus dem Frühlingsschlaf holen will. Nur fährt die Bahn plötzlich nicht mehr. Lena macht auf, um das Geheimnis um den kleinen gelben Sonnezwerg mit den grünen Hosen und dem Holzfass zu lüften. Die Tiere auf dem Sonnenberg helfen ihr dabei.

Kinderbuch und CD mit Liedergeschichte bieten die Gelegenheit, die Geschichte an den Original-Schauplätzen zu erleben – oder nach der Erzählung zu Hause bei einem Ausflug auf den Sonnenberg noch einmal in Erinnerung zu rufen. Die Schauplätze wie die Wolfsschlucht, die sprechende Lärche oder der Eichelhäher im Wald sind entlang des Zwergenweges auf dem Sonnenberg zu finden.



Kinderbuch

Das grossflächig illustrierte Kinderbuch

Text: Janine Krummenacher und Jenny Miller
Illustrationen: Jonas Brühwiler
20 Seiten, stabiler Einband, grossflächig illustriert

CD mit Liedergeschichte

Jolanda Steiner erzählt die Geschichte, Regula Hasler und «d'Chend vo Chriens» singen die Lieder

Erzählung und Liedtexte: Jolanda Steiner
Kompositionen: Toni Rosenberger und Lorenz Ganz
Arrangements: Heinz Affolter
Gesang: Regula Hasler
Kinderstimmen: Chend vo Chriens
Produktion: Heinz Affolter
Länge: 54 Minuten

Songbook

Alle Noten der Songs zum Mitspielen und Mitsingen

www.erlebnis-sonnenberg.ch
www.sonnezwerg.ch

EINZELPREISE

Buch 18.00 CHF
CD 18.00 CHF
Songbook 10.00 CHF

ATTRAKTIVE PACKAGES

CD und Songbook 24.00 CHF
Buch und CD 30.00 CHF
Buch mit CD und Songbook 36.00 CHF

VERKAUFSTELLEN

- Online via www.sonnezwerg.ch
- Talstation Sonnenbergbahn
- Krienser Papeterie
- Hotel Sonnenberg
- Gemeindehaus Kriens (AHV-Zweigstelle)



Die Ausführenden

Erzählung und Liedtexte: Jolanda Steiner

Jolanda Steiner ist eine Schweizer Autorin und Märchenerzählerin. Sie wuchs in Kriens (LU) auf und besuchte das Kindergartenseminar in Luzern. Seit 1984 beschäftigt sie sich mit dem Verfassen und der Produktion von Sendungen für Radio und Fernsehen, Tonträgern, Büchern sowie Märchenaufführungen für Kinder. Sie lebt mit ihrer Familie in Kriens.

Kompositionen: Toni Oliver Rosenberger und Lorenz Ganz

Toni Oliver Rosenberger ist in St. Gallen aufgewachsen. Er studierte an der Musikhochschule Luzern Chorleitung und Kirchenmusik und leitet derzeit verschiedene Chöre in der Region Luzern.

Lorenz Ganz studierte an der Musikhochschule Luzern Chorleitung und Dirigieren sowie Schulmusik II. Er unterrichtet Chor, Schulmusik und Klavier an der Kantonsschule Seetal in Baldegg, leitet den Singkreis MaiHof in Luzern und betätigt sich als selbstständiger Komponist, Arrangeur und Pianist.

Beide Musiker wohnen heute mit ihren Familien in Kriens.

Arrangements und Aufnahme: Heinz Affolter

Heinz Affolter hat die Lieder vertont und in seinem Lakeside Studio in Eich die gesamte Produktion eingespielt und abgemischt. Der gebürtige Krienser zählte dabei auf mehr als 30 Jahre Erfahrung als Musiker und Tontechniker.

Gesang: Regula Hasler

Die ausgebildete Primarlehrerin Regula Hasler war während 10 Jahren Stimme und Frontfrau der Zentralschweizer Musicband «BetterMondays». In dieser Zeit nahm die passionierte Musikerin auch teil an der Castingshow «The Voice» des Schweizer Fernsehens. Heute ist Regula Hasler als Familienfrau, Primarlehrerin in Kriens und Musikerin in verschiedenen Projekten aktiv.

Das Geschäftsjahr 2017 in Zahlen

| Bilanz per 31. Dezember 2017 | laufendes Jahr | % | Vorjahr | % | Veränderung |
|---|-------------------|--------------|-------------------|--------------|-------------------|
| AKTIVEN | | | | | |
| Umlaufvermögen | | | | | |
| Raiffeisenbank (Sponsorenkonto) | 70'486.55 | 14.1 | 62'602.85 | 14.5 | 7'883.70 |
| Kontokorrent Gemeinde Kriens | 335'266.35 | 66.9 | 263'919.05 | 61.2 | 71'347.30 |
| Verrechnungssteuerguthaben | 0.00 | 0.0 | 0.70 | 0.0 | -0.70 |
| Lagervorräte | 1.00 | 0.0 | 1.00 | 0.0 | 0.00 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 1'074.15 | 0.2 | 942.70 | 0.2 | 131.45 |
| Total Umlaufvermögen | 406'828.05 | 81.2 | 327'466.30 | 75.9 | 79'361.75 |
| Anlagevermögen | | | | | |
| Mobile Anlagen | 94'000.00 | 18.8 | 104'000.00 | 24.1 | -10'000.00 |
| Total Anlagevermögen | 94'000.00 | 18.8 | 104'000.00 | 24.1 | -10'000.00 |
| Total AKTIVEN | 500'828.05 | 100.0 | 431'466.30 | 100.0 | 69'361.75 |
| PASSIVEN | | | | | |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | | | | |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 31'048.65 | 6.2 | 5'162.85 | 1.2 | 25'885.80 |
| Total kurzfristiges Fremdkapital | 31'048.65 | 6.2 | 5'162.85 | 1.2 | 25'885.80 |
| Langfristiges Fremdkapital | | | | | |
| Rückstellung Fahrwerkzerlegung | 90'000.00 | 18.0 | 60'000.00 | 13.9 | 30'000.00 |
| Erneuerungsfonds | 73'257.23 | 14.6 | 55'257.23 | 12.8 | 18'000.00 |
| Projektfonds | 24'223.35 | 4.8 | 33'495.55 | 7.8 | -9'272.20 |
| Total langfristiges Fremdkapital | 187'480.58 | 37.4 | 148'752.78 | 34.5 | 38'727.80 |
| Eigenkapital | | | | | |
| Aktienkapital | 51'039.00 | 10.2 | 51'039.00 | 11.8 | 0.00 |
| Gesetzliche Gewinnreserve | 11'000.00 | 2.2 | 11'000.00 | 2.5 | 0.00 |
| Reserve Finanz-Sanierung | 113'086.68 | 22.6 | 113'086.68 | 26.2 | 0.00 |
| Bilanzgewinn/-verlust (-) | 102'424.99 | 20.5 | 100'029.74 | 23.2 | 2'395.25 |
| Jahresgewinn/-verlust (-) | 4'748.15 | 0.9 | 2'395.25 | 0.6 | 2'352.90 |
| Total Eigenkapital | 282'298.82 | 56.4 | 277'550.67 | 64.3 | 4'748.15 |
| Total PASSIVEN | 500'828.05 | 100.0 | 431'466.30 | 100.0 | 21'361.75 |

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

| | laufendes Jahr | % | Vorjahr | % | Veränderung |
|--|--------------------|--------------|--------------------|--------------|------------------|
| Dienstleistungserlöse | | | | | |
| Ertrag Personenverkehr | 173'846.80 | | 167'184.60 | | 6'662.20 |
| Mieterträge | 5'718.00 | | 4'318.00 | | 1'400.00 |
| Übrige Einnahmen | 1'359.15 | | 1'057.70 | | 301.45 |
| Beitrag Gemeinde Kriens | 85'000.00 | | 85'000.00 | | 0.00 |
| Ablieferung Mehrwertsteuer | -6'807.35 | | -6'341.35 | | -466.00 |
| Total Dienstleistungserlöse | 259'116.60 | 100.0 | 251'218.95 | 100.0 | 7'897.65 |
| Aufwand für Material und Dienstleistungen | | | | | |
| Externe technische Leitung | -17'056.80 | | -22'243.45 | | 5'186.65 |
| Technischer Unterhalt | -9'714.00 | | -13'673.30 | | 3'959.30 |
| Baulicher Unterhalt | -36'424.40 | | -13'500.95 | | -22'923.45 |
| Bauliche Sanierung | -18'708.45 | | -58'552.15 | | 39'843.70 |
| Technische Sanierung | -30'000.00 | | -30'000.00 | | 0.00 |
| Auflösung Rückstellungen | 0.00 | | 29'000.00 | | -29'000.00 |
| Total Aufwand für Material und Dienstleistungen | -111'903.65 | -43.2 | -108'969.85 | -43.4 | -2'933.80 |
| BRUTTOERGEBNIS 1 | 147'212.95 | 56.8 | 142'249.10 | 56.6 | 4'963.85 |
| Personalaufwand | | | | | |
| Löhne und Gehälter | -95'979.40 | | -100'734.05 | | 4'754.65 |
| Sozialversicherungsaufwand | -4'770.00 | | -3'423.75 | | -1'346.25 |
| Dienstkleider | -2'621.05 | | 0.00 | | -2'621.05 |
| Übriger Personalaufwand | -920.00 | | -920.00 | | 0.00 |
| Total Personalaufwand | -104'290.45 | -40.2 | -105'077.80 | -41.8 | 787.35 |
| BRUTTOERGEBNIS 2 | 42'922.50 | 16.6 | 37'171.30 | 14.8 | 5'751.20 |
| Übriger betrieblicher Aufwand | | | | | |
| Versicherungen | -6'594.95 | | -7'707.00 | | 1'112.05 |
| Gebühren und Abgaben | -672.00 | | -726.00 | | 54.00 |
| Elektrizität, Wasser, übrige Energiekosten | -5'390.80 | | -3'751.75 | | -1'639.05 |
| Übrige Verbrauchsstoffe | 0.00 | | 0.00 | | 0.00 |
| Büromaterial/Drucksachen | -1'949.45 | | -800.00 | | -1'149.45 |
| Telefon, Internet | -417.20 | | 0.00 | | -417.20 |
| Verbandsbeiträge | -1'912.00 | | -2'153.00 | | 241.00 |
| Übriger Betriebsaufwand, Generalversammlung | -8'618.60 | | -6'817.40 | | -1'801.20 |
| Werbung, PR | -6'752.70 | | -6'715.05 | | -37.65 |
| Total übriger betrieblicher Aufwand | -32'307.70 | -12.5 | -28'670.20 | -11.4 | -3'637.50 |
| BETRIEBSERGEBNIS 1 (EBITDA) | 10'614.80 | 4.1 | 8'501.10 | 3.4 | 2'113.70 |

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

| | laufendes Jahr | % | Vorjahr | % | Veränderung |
|---|-----------------|------------|------------------|-------------|-----------------|
| Abschreibungen | | | | | |
| Abschreibungen auf Anlagevermögen | -10'000.00 | | -10'000.00 | | 0.00 |
| Total Abschreibungen | -10'000.00 | -3.9 | -10'000.00 | -4.0 | 0.00 |
| BETRIEBSERGEBNIS 2 (EBIT) | | | | | |
| | 614.80 | 0.2 | -1'498.90 | -0.6 | 2'113.70 |
| Finanzerfolg | | | | | |
| Zinsertrag | 4'133.35 | | 3'894.15 | | 239.20 |
| Total Finanzerfolg | 4'133.35 | 1.6 | 3'894.15 | 1.6 | 239.20 |
| BETRIEBSERGEBNIS 3 (EBT) | | | | | |
| | 4'748.15 | 1.8 | 2'395.25 | 1.0 | 2'352.90 |
| Betriebsfremder, ausserordentlicher Erfolg | | | | | |
| Erfolg Erneuerungsfonds | | | | | |
| Ertrag Aktienverkäufe | 18'000.00 | | 12'000.00 | | 6'000.00 |
| Einlage in Erneuerungsfonds | -18'000.00 | | -12'000.00 | | -6'000.00 |
| | 0.00 | 0.0 | 0.00 | 0.0 | 0.00 |
| Aufwand Buch Sonnenzweig | -5'732.80 | | -32.20 | | -5'700.60 |
| Verkauf Buch Sonnenzweig | 4'977.50 | | 3'285.45 | | 1'692.05 |
| Aufwand CD Sonnenzweig | -18'756.90 | | 0.00 | | -18'756.90 |
| Verkauf CD Sonnenzweig | 4'240.00 | | 0.00 | | 4'240.00 |
| Spenden CD Sonnenzweig | 6'000.00 | | 0.00 | | 6'000.00 |
| Spenden Mehrzweckraum | 0.00 | | 19'000.00 | | -19'000.00 |
| Einlage (-) / Entnahme Projektfonds | 9'272.20 | | -22'253.25 | | 31'525.45 |
| Total betriebsfremder, ausserordentlicher Erfolg | 0.00 | 0.0 | 0.00 | 0.0 | 0.00 |
| JAHRESGEWINN/-VERLUST (-) | | | | | |
| | 4'748.15 | 1.8 | 2'395.25 | 1.0 | 2'352.90 |

Aktien

| | |
|-------------------------------------|-------------|
| Total Aktien gemäss Statuten | 1539 |
| Gemeinde Kriens | 1168 |
| Aktien gemäss Aktionärsverzeichnis | 239 |
| Unbekannt* | 132 |
| Steuerwert in Fr. je Aktie | 0 |

* Die Inhaber/Innen dieser 132 Aktien konnten bis heute nicht ermittelt werden. Für Hinweise ist der Verwaltungsrat dankbar.

Anhang zur Jahresrechnung 2017

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

| 2. Anzahl Mitarbeiter | laufendes Jahr | Vorjahr |
|--|-----------------------|----------------|
| Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt | < 10 | < 10 |
| 3. Forderungen gegenüber nahestehenden Personen | laufendes Jahr | Vorjahr |
| Kontokorrent Gemeinde Kriens | 335'266.35 | 263'919.05 |
| 4. Sonstige Angaben | laufendes Jahr | Vorjahr |
| Versicherungswert Rollmaterial und Einrichtungen | 2'020'700 | 1'848'500.00 |

Der Verwaltungsrat erstellt und diskutiert die Risikoanalyse jährlich. Eine entsprechende Dokumentation ist vorhanden.

5. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2017 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses 2017

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung folgende Ergebnisverwendung vor:

| | laufendes Jahr | Vorjahr |
|--|-----------------------|-------------------|
| Bilanzgewinn/-verlust (-) aus Vorjahr | 102'424.99 | 100'029.74 |
| Jahresgewinn/-verlust (-) | 4'748.15 | 2'395.25 |
| Bilanzgewinn/-verlust (-) am Ende der Periode | 107'173.14 | 102'424.99 |
| Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve | 0.00 | 0.00 |
| Vortrag Bilanzgewinn/-verlust (-) auf neue Rechnung | 107'173.14 | 102'424.99 |

Revisionsbericht



Bucher Treuhand AG

Oberhusweg 9 Postfach 1047 6011 Kriens Telefon 041 329 00 29 Telefax 041 329 00 28
sekretariat@jbt.ch www.jbt.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

A.G. Sonnenbergbahn Kriens, Kriens

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der A.G. Sonnenbergbahn Kriens für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Kriens, 22. Mai 2018

BUCHER TREUHAND AG

Stefan Bucher
(Leitender Revisor)

Beilage:
- Jahresrechnung

Ausblick

B-Sides Festival 14. - 16. Juni 2018

Auch im 2018 wird der Sonnenberg wieder während drei Tagen zum Mekka für Musikliebhaber. Das B-Sides-Festival verzaubert den Platz bei der Bergstation zum Eventplatz mit der wohl schönsten Aussicht überhaupt.

Informationen zum Musikprogramm erhalten Sie unter:

www.b-sides.ch

Broadway-Variété 28. Juni bis 28. Juli 2018

Im Sommer 2018 gastiert die Broadway-Show erneut auf dem Sonnenberg. Die Show «Le Resort – Ferien bis zum Abwinken» verbindet einmal mehr Wortwitz, Slapstick, Theater, Show, Comedy und Musik mit einem kulinarischen Erlebnis.

Nach 7 erfolgreichen Jahren hören Raphaël Diener, Luca Botta und Anna Gattiker per Ende Saison 2018 auf. Die bisherigen Direktoren werden alles versuchen, damit das Broadway-Variété in neuen Händen weiterleben kann.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: **www.broadway-variete.ch**

Herbstanlass für Kinder 9. September 2018

Am 9. September 2018 findet auf dem Sonnenberg das schon fast traditionelle Kinderherbstfest statt. Das Programm wird zwar einige Veränderungen erfahren, dürfte aber auch in diesem Jahr für Jung und Alt viel zu bieten haben.

Informationen erhalten Sie unter:

www.kriens.ch

www.erlebnis-sonnenberg.ch

Personelles / Organisation 2017

Verwaltungsrat

Bruno Peter, Präsident
Patricia Aeberhard
Beni Anderes
Urs Arnet
Franz Bucher
Josef Lindegger
Matthias Senn

Geschäftsleitung

Bruno Peter, Präsident
Priska Burgener, Betriebsleitung
Kurt Schmid, Technische Leitung
Hanspeter Bättler, Baulicher Unterhalt

Revisionsstelle

Bucher Treuhand AG, Kriens

Wagenführer

Paul Braun
Hansruedi Bolliger
Werner Eicher
Peter Hurschler
Niklaus Koch
Willi Langenegger
Beni Schaller
Hanspeter Stämpfli

Paul Braun hat nach sieben Betriebsjahren den Dienst der Sonnenbergbahn verlassen. Die Arbeit für die Sonnenbergbahn erledigte Paul Braun stets mit viel Herzblut, Freude und grossem Engagement. Der Verwaltungsrat dankt Paul Braun für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft Gesundheit und alles Gute.



Hanspeter Stämpfli †

Am 23. Dezember 2017 erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser aktiver Bähnlimaa-Kollege und Freund Hanspeter Stämpfli gestorben ist. Hanspeter hatte sich immer mit Freude und Herzblut für die Bahn engagiert. Und das auch, als ihm die angeschlagene Gesundheit zu schaffen machte. Kurz vor Weihnachten hat Hanspeter seine letzte Fahrt in diesem Leben angetreten. Wir danken ihm für sein Wirken für unsere Bahn und werden ihn als liebenswürdigen, pflichtbewussten und tapferen Kollegen in Erinnerung behalten. Seiner Familie entbieten wir unsere Anteilnahme.

Fahrplan / Preise Saison 2018

Kinder, Schüler, Lehrlinge und Studenten bezahlen den halben Preis.
 Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen sind gratis (max. 4).
 Ausgenommen Schulen und Vereine. Die Velotaxe beträgt Fr. 5.00.

| | | |
|--|----------------------|-----------|
| Ganze Strecke | Berg-/Talfahrt → | Fr. 8.00 |
| | Hin- und Rückfahrt ↔ | Fr. 12.00 |
| Kollektivbillette Ab 15 Personen | Berg-/Talfahrt → | Fr. 7.00 |
| | Hin- und Rückfahrt ↔ | Fr. 10.00 |
| Halbe Strecke (keine Kollektiv- billette möglich) | Berg-/Talfahrt → | Fr. 5.00 |
| | Hin- und Rückfahrt ↔ | Fr. 7.00 |

Bei grossem Personenandrang kann kein Velotransport vorgenommen werden.

SAISONABONNEMENT

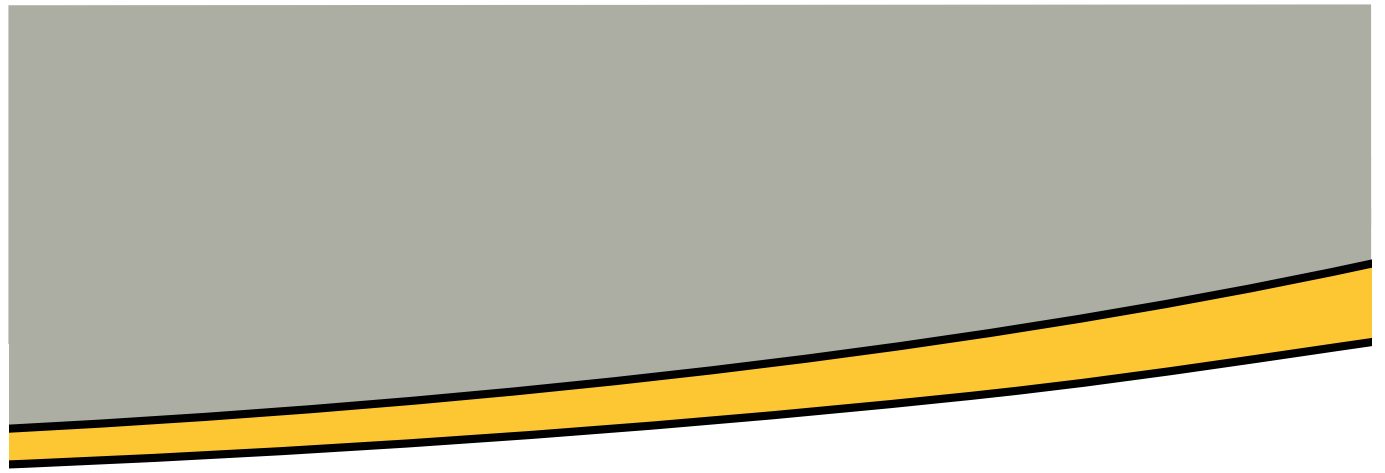
| | |
|---------------------|------------|
| Schüler | Fr. 50.00 |
| Schüler mit Velo | Fr. 70.00 |
| Erwachsene | Fr. 100.00 |
| Erwachsene mit Velo | Fr. 120.00 |

General-, Halbtaxabonnament und Passpartout haben keine Gültigkeit.
 Alle Preise inkl. MWSt

FAHRPLAN

| | 10.00 | 11.00 | 12.00 | 13.00 | 14.00 | 15.00 | 16.00 | 17.00 | 18.00 |
|---------------------------------------|-------------|-------|-------|-------|-------------|-------|-------|-------|-------|
| ab 30. März bis 8. Juli | | | | | | | | | |
| Montag bis Freitag | 10.00-12.00 | | | | 13.30-17.30 | | | | |
| Samstag, Sonn- und Feiertage | 10.00-17.30 | | | | | | | | |
| ab 9. Juli bis 19. August | | | | | | | | | |
| Montag bis Freitag | 10.00-18.00 | | | | | | | | |
| Samstag, Sonn- und Feiertage | 10.00-18.00 | | | | | | | | |
| ab 20. August bis 14. Oktober | | | | | | | | | |
| Montag bis Freitag | 10.00-12.00 | | | | 13.30-17.30 | | | | |
| Samstag, Sonn- und Feiertage | 10.00-17.30 | | | | | | | | |
| ab 15. Oktober bis 1. November | | | | | | | | | |
| Montag bis Freitag | 10.00-12.00 | | | | 13.30-17.00 | | | | |
| Samstag, Sonn- und Feiertage | 10.00-17.00 | | | | | | | | |

Während der ganzen Saison wird der Betrieb der Sonnenbergbahn bei extremer Witterung eingestellt.



Sonnenbergbahn AG
Schachenstrasse 6
6010 Kriens

041 329 64 63
info@erlebnis-sonnenberg.ch

Bahninformationen:
www.erlebnis-sonnenberg.ch

Eventraum buchen:
www.erlebnis-sonnenberg.ch

Online-Bezugsquelle Buch, CD:
www.sonnenzweig.ch